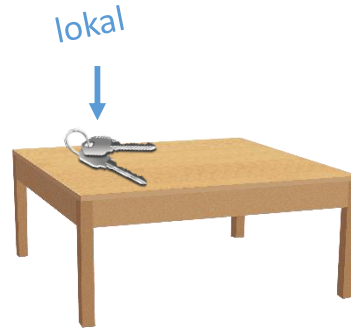


Als **Wechselpräpositionen** werden Präpositionen bezeichnet, die mit Dativ oder Akkusativ auftreten. Sie stehen im Dativ, wenn sie auf Verben mit lokaler Bedeutung (statische Verben) folgen. Nach Verben mit direktonaler Bedeutung (dynamische Verben) stehen sie im Akkusativ. Zu den Wechselpräpositionen gehören: **an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen**.

Wo?

Dativ



Die Schlüssel liegen **auf dem (Dativ) Tisch**.

Weitere Beispiele:

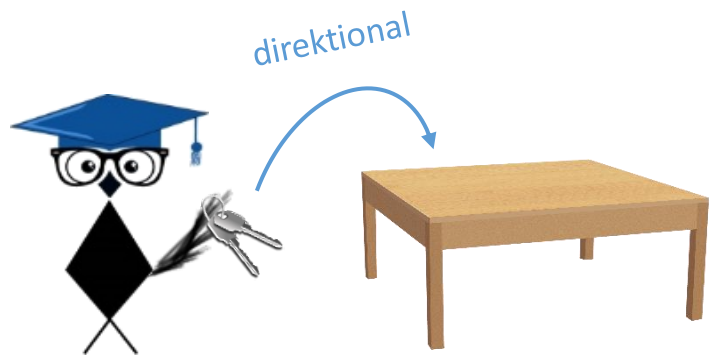
- Die Lampe hängt **über dem Bett**.
- Der Orangensaft steht **im Kühlschrank**.
- Klara liegt **auf dem Sofa**.



Werden lokale Präpositionen **mit statischen Verben** (z.B. *sein, liegen, hängen, stehen, sitzen...*) gebraucht, steht **Dativ**!

Wohin?

Akkusativ



Sprakuko legt die Schlüssel **auf den (Akkusativ) Tisch**.

Weitere Beispiele:

- David möchte die Lampe **über das Bett** hängen.
- Er hat den Orangensaft **in den Kühlschrank** gestellt.
- Klara legt sich **auf das Sofa**.



Werden lokale Präpositionen mit **dynamischen Verben** (z.B. *legen, hängen, stellen, setzen,...*) gebraucht, steht **Akkusativ**!